

Als letzte unmittelbare Vorarbeit zu Band V des *Künstler-Lexikons* konnte die im Spätsommer 1950 aufgenommene Einzelüberprüfung der ganzen Archivbestände A bis Z an Namen und biographischem Material, mit gleichzeitiger Klassierung der Namen für die Größenordnungen der Texte, bis Ende März 1951 abgeschlossen werden. Persönliches Eintreten von Herrn Dr. A. Jöhr, dem hochverdienten vormaligen Präsidenten der Zürcher Kunstgesellschaft, ermöglichte auf Ende April die Organisation und Einrichtung des Redaktionsbüros. Bis Ende des Sommers ergab die Bearbeitung der rund 400 Namen des Buchstabens A 210 Artikel, 40 Hinweise (verschiedene Namensformen für gleiche Künstler, Pseudonyme), 70 einzeilige Titel für einfache Namenreihe und 70 Zuweisungen an die nicht zum Druck vorgesehene „Reserve“. Bis Ende des Jahres wurden auch die ersten 200 Namen des viel umfangreicheren Buchstabens B bearbeitet.

Die Finanzierung des ganzen Manuskriptes wurde durch Herrn Dr. A. Jöhr endgültig gesichert, gleichzeitig durch ihn auch die Konstitutierung des „Vereins zur Herausgabe des Schweizerischen Künstler-Lexikons“ und einer Redaktionskommission zum Vollzug in den ersten Wochen des Jahres 1952 vorbereitet. Der nächste Bericht wird darüber, wie über den Editionsplan und die erste Lieferung des Bandes Rechenschaft geben.

*W. Wartmann*